

- 3 Ludwig der Bayer † 1347.
- 4 Humpis, Patrizier von Ravensburg, BW.
- 5 Hinterbregenzerwald, Vorarlberg, teils Reichspfand seit 1290.
- 6 Egg, Hinterbregenzerwald. Vorarlberg.
- 7 Oberstaußen, Allgäu.
- 8 Jagdberg, Burg bei Schlins, Vorarlberg.
- 9 Albrecht von Werdenberg-Heiligenberg † 1364.
- 10 Hartmann III. von Werdenberg-Sargans, erster Graf zu Vaduz.
- 11 Rorschach am Bodensee.
- 12 Feldkirch, Vorarlberg.

90.

Biberach,<sup>1</sup> 1345 Januar 20.

Herzog Stephan<sup>2</sup> von Bayern bekennt «Daz wir ... dem Tol-  
lentzer / von Schellenberg<sup>3</sup> / schuldig sien 100 Pfund  
Constanciens. vmb sein dienst»; er übergibt ihm dafür die Mühle zu  
Leutkirch<sup>4</sup> bis zur Wiederlösung.

Eintrag im Hauptstaatsarchiv München, Neuburg Kopialbuch Bd. 86 (Rechnungsbuch Herzog Stephans II.) fol. 200a. — Papierblatt 28,2 cm lang × 11,1, li. Rand 1,7 cm frei, re. (aussen) unregelmässig, etwa 1,5 cm. — Das Rechnungsbuch Herzog Stephans 1344—1347 reicht von fol. 104a bis fol. 209 des Neuburger Kopialbuches n. 86, das in Holzdeckel mit altem gepresstem Lederücken und zwei Metallschliessen 400 Seiten enthält.

- 1 Biberach, BW.
- 2 Stephan II., Sohn Ludwigs des Bayern † 1375.
- 3 Tölzer II. von Schellenberg zu Kisslegg † 1354. — Über ihn Büchel, Geschichte der Herren von Schellenberg II, Jahrbuch d. Hist. Vereins f. d. F. Liechtenstein 1908 S. 8—12 (ohne Benützung dieser Urkunde).
- 4 Leutkirch, BW.

91.

Augsburg, 1347 Dezember 16.

Die Brüder Herzog Ludwig<sup>1</sup> und Herzog Stephan<sup>2</sup> von Bayern  
verkünden ihre Übereinkunft mit dem «vesten mann<sup>e</sup> Pantleon  
von Schellenberg»,<sup>3</sup> dass er ihnen samt acht Mannen mit